

Zeitschrift: Jahrbuch Oberaargau : Menschen, Orte, Geschichten im Berner Mitteland

Herausgeber: Jahrbuch Oberaargau

Band: 51 (2008)

Rubrik: Metamorphose im Schlamm : Menels Bilder auf Tauchstation...

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

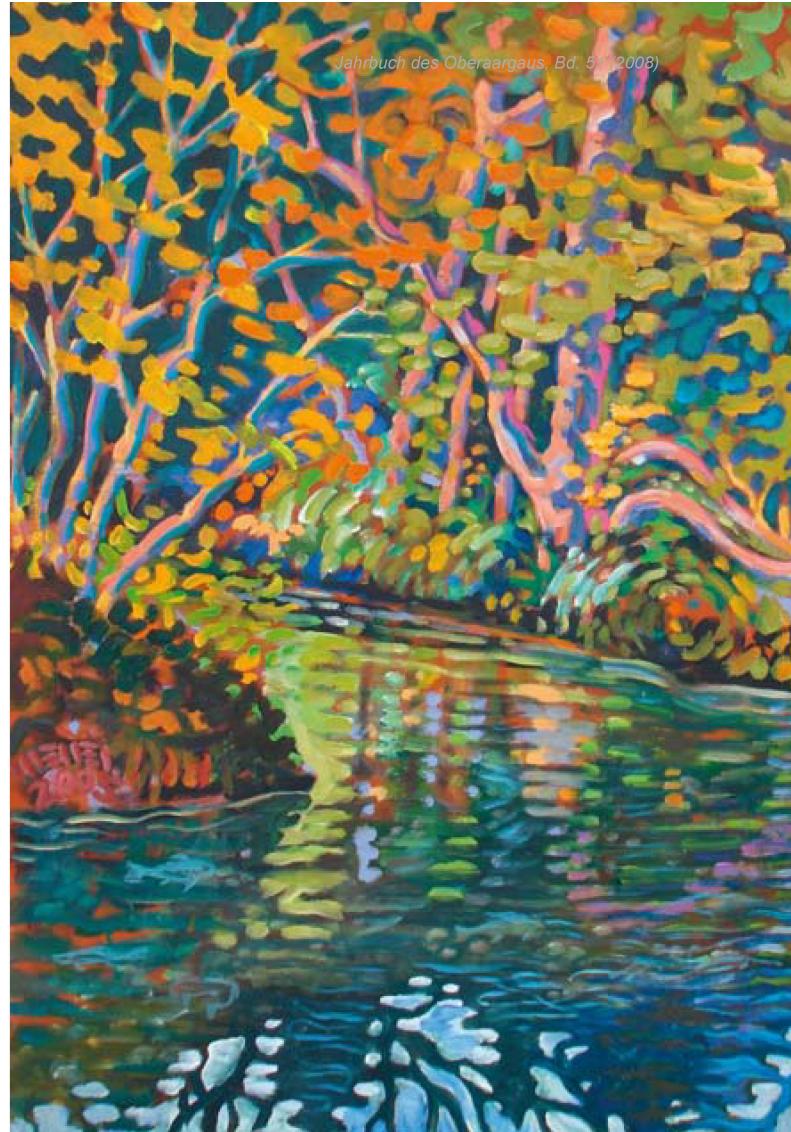
Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Metamorphose im Schlamm.

Menels Bilder
auf Tauchstation...

Gerettete Leinwand:
Ort der Inspiration.
Das friedliche Flüsschen
Langeten, gemalt lange
vor der Sintflut 2007, also
ein Vorsintflutliches Bild?



Geschichte der Transformationen:
Die Bilder auf den folgenden Seiten
wurden aus meinem gefluteten Atelier geborgen.
Was ist im Schlamm mit den Dia-Bildern geschehen?

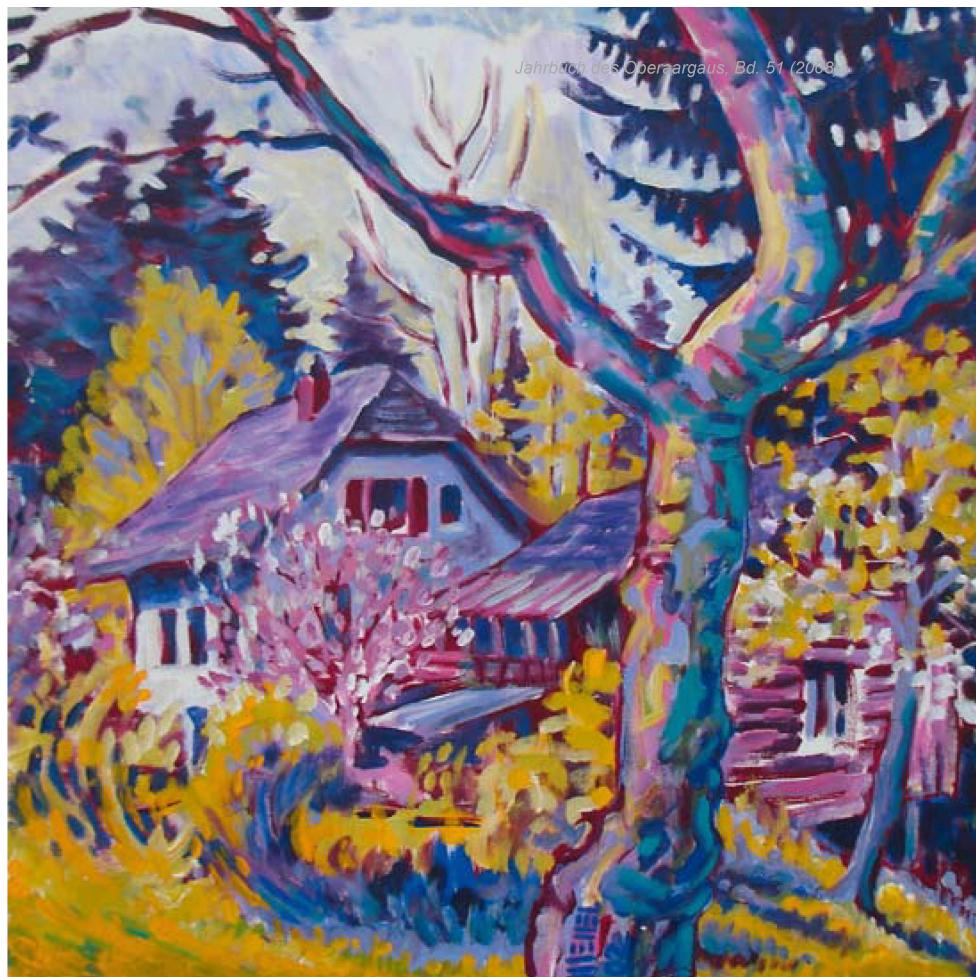


Als Dia-Bilder (ver)laufen lernten:
Zeugen verflossener Kultur-
Projekte, weiter entwickelt durch
geheimnisvolle Prozesse...

Rückspiegel: Am 8. Juni 2007 geht in der Region von Huttwil
für viele die Welt unter. Im Mikrokosmos zwischen Fritzenfluh,
Wyssachen und Eriswil ergießt sich eine wahre Sintflut.
Nie gesehene Wassermassen wälzen sich zu Tale...

Gerettete Leinwand:
Das Kraftwerk Lochmühle,
Höhe- & Tiefpunkt zugleich,
künstlerisch wie menschlich.
Gemalt zu einer Zeit,
als die Welt da unten
noch intakt schien...

Jahrbuch des Oberargaus, Bd. 51 (2008)



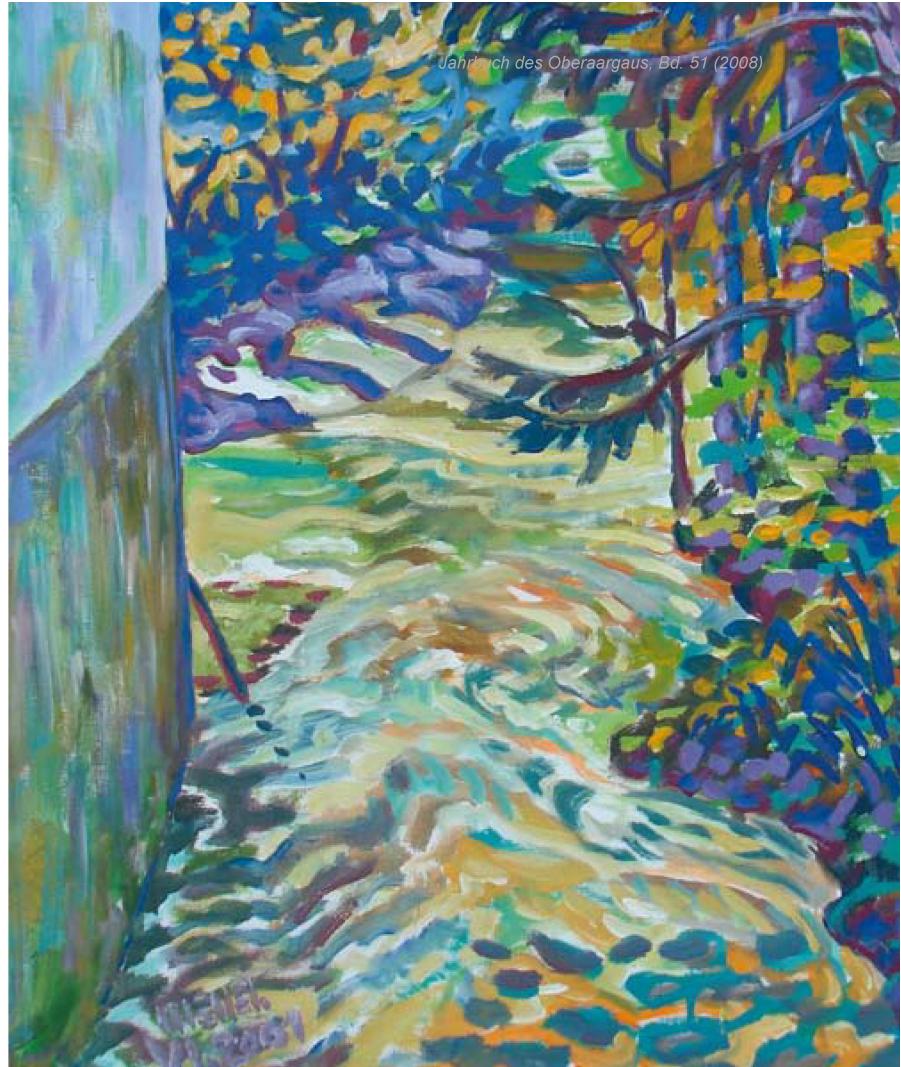
Innert kürzester Zeit werden
Holz und Geschiebe gefüllt, den
Kulturland wird verwüstet. Ganze
Schienenwege werden unterspült und
viele Häuser zerstört und weggeschwemmt.
Unterwasser gespülten Straßen werden mitgerissen.



Alpträum auf dem Atelier-Sofa: Ein Stück unter dem Pegel von damals ruht sich's heute nicht mehr unbeschwert...

Viele Tiere und sogar drei Menschen ertrinken in den wilden Wassern.
Andere können vor den Fluten fliehen - auch unsere Familie entkommt...
Dank dem Anruf unseres Nachbarn: Er ist bereits im Feuerwehr-Einsatz
oben im Huttu-Städtli und warnt uns vor der kommenden Langeten-Flutwelle.

Gerettete Leinwand:
Friedlich treffen sich
hier der Rothbach resp.
der Wyssachenbach mit
der Längeter an der
Hausecke: Doch wehe,
wenn sie losgelassen!



Zum Zeitpunkt wo
seit dreizehn Jahren im Turbinenhaus Lochmühle, am tiefsten
gelegenen Gebäude von Huttwil: An der Hausecke treffen die
beiden Unglücksbäche mit ihrer furchterlichen Fracht voll aufeinander!
Familie bereits
wohnt unsere



Grosses AsphaltKino, geschaffen mit
200 Jugendlichen im Jahre 2000:
"WunderWandelWeg" in Winterthur,
auf wundersame Weise verwandelt.



In jener Nacht befindet sich mich an der deutsch-tschechischen
Landesgrenze, verantwortlich für die künstlerische Leitung eines grossen
Kulturprojekts: Mit gut zweihundert Jugendlichen beider Länder,
gestalten wir ein grenzübergreifendes AsphaltKino auf dem Elbe-Radweg...



Weit über einen Kilometer entsteht ein auf den Teerbelag gemaltes Band voller optischer Täuschungen, ein visueller Brückenschlag für Fussgänger und Radfahrer: "Wenn Du Dich bewegst, bewegt sich der Weg!" Wegen der Elbe-Flut 2006 musste das Projekt um ein Jahr verschoben werden...





Geborgene Liebesbriefe:
"Schrift verflossen,
die Liebe nicht..."

Die Familie Rachdi-Farner auf dem
Atelierdach / Mitteldeck: Das Haus
wurde erbaut im Jahre 1912, als die
"Titanic" auf Jungfernfahrt sank!



Meine Frau Regula telefoniert mir ins Grenzland und erzählt mir alles.
In meinem Atelier sei ein einziges Riesen-Durcheinander im Schlamm:
Bilder, Zeichenmappen, Farben, Dokumente, Illustrationen, Archive,
Bücher, Fotos, Arbeitsgeräte... Die ganze Existenzgrundlage im Elend...!

Durch all die Jahre
haben wir manches
Luftschloss erträumt
und zusammen belebt



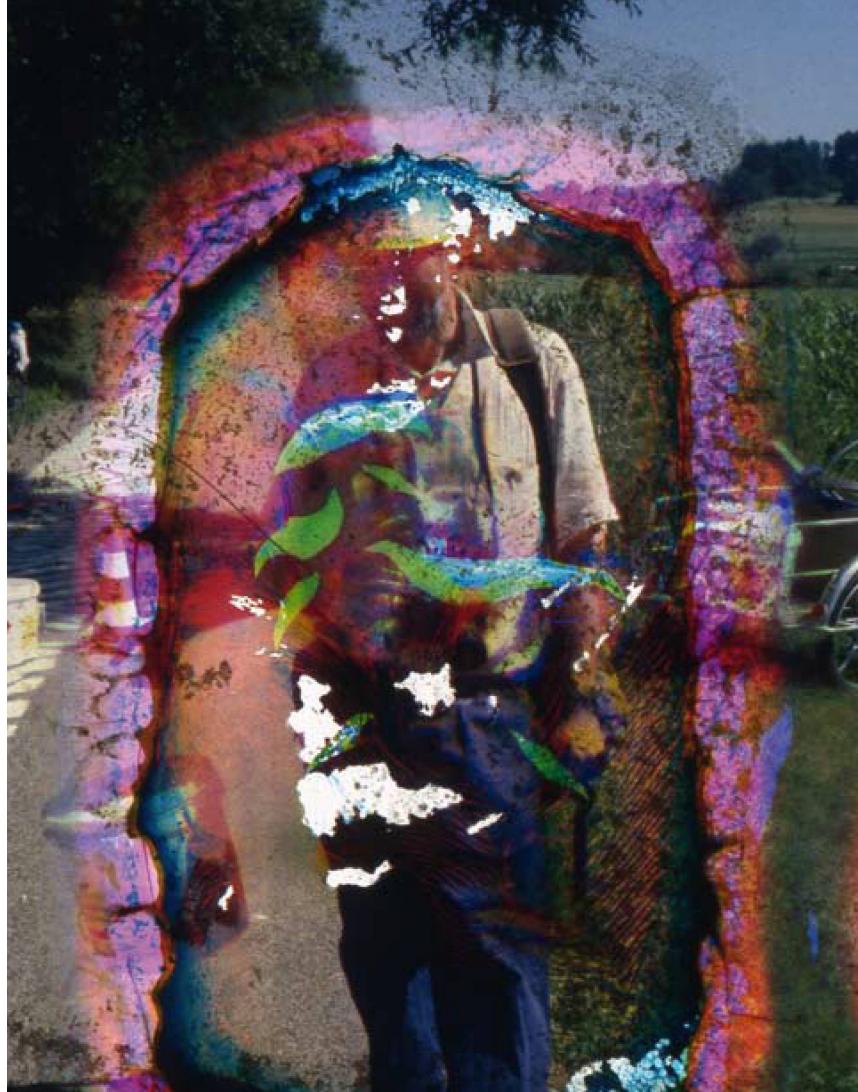
Regula sagt mir aber auch: "Mach Du Deine Arbeit, wir machen unsere!"
Sie und unsere Vier Töchter zeigen in dieser Situation grosse Stärke.
Auch höre ich, viele Freunde seien froh, dass ich nicht dabeigewesen sei:
Sie seien sich einig - ich wäre wohl beim Bilder bergen untergegangen.



Eine grosse Traumblase: Künstlerfreunde vor dem Lokdepot Huttwil,
kurz vor dem Aufbruch zur 80 tägigen Napf-Kultur-Expedition anno 1998

Unglaublich viele Helfer
Sie helfen beim Räumen und retten unsere Familie, Nachbarn, Verwandte & Bekannte:
Sogar ganze Schulklassen stehen hier gemeinsam im Schlamm.
Sieben Mulden füllen sich aus Haus, Atelier, Werkstatt, Waschküche und Schopf!

Sind sie gelandet?
Heben sie wieder ab?
Um dies wahrzunehmen,
bedarf es wohl eher
grosser Kinderäugen
anstelle von digitalen
Aufnahmetechniken...



Während ganzen fünf Monaten mieten wir eine Notwohnung oben im Hutt-Städtli um wenigstens die Nächte ruhig und sicher verbringen zu können. Noch lange ist in den Räumen der Lochmühle an richtiges Wohnen nicht zu denken: Die oberen Räume sind mit geborgenen Dingen überfüllt, die unten feucht&leer.



Zur Weihnachtszeit und bis weit ins neue Jahr laufen die Bachufer~Verbauungen:
Bagger, Pressluftbohrer & Kettensägen dröhnen ums Haus, oft bei Dauerregen & Schlamm.
Nachdem wir das ganze Haus endlich wieder sauber gefegt und geputzt haben,
bekommen wir auch noch die Kündigung - Wir ertragen mehr, als wir für möglich halten..

In unseren Ateliers in der alten Meer-Möbelfabrik entstand unter anderem das Kulturzug~Tagebuch "In 80 Tagen um den Napf"

Dieses mutierte Dia scheint den Abbruch der gefluteten Liegenschaft vorwegzunehmen: Derselbe Schlamm, der zuvor durch dieses Gebäude floss, veränderte auch dieses Dia!



Als Konsequenzen aus dieser Flut müssen mehrere Gebäude am Wasser abgebrochen werden; auch will man weniger Bodenflächen dicht machen... In Seldwyla geht es anders: Hier wird nach der Flut eine gigantische und bewohnbare Staumauer vollendet und ein Riesen-Parkplatz asphaltiert...

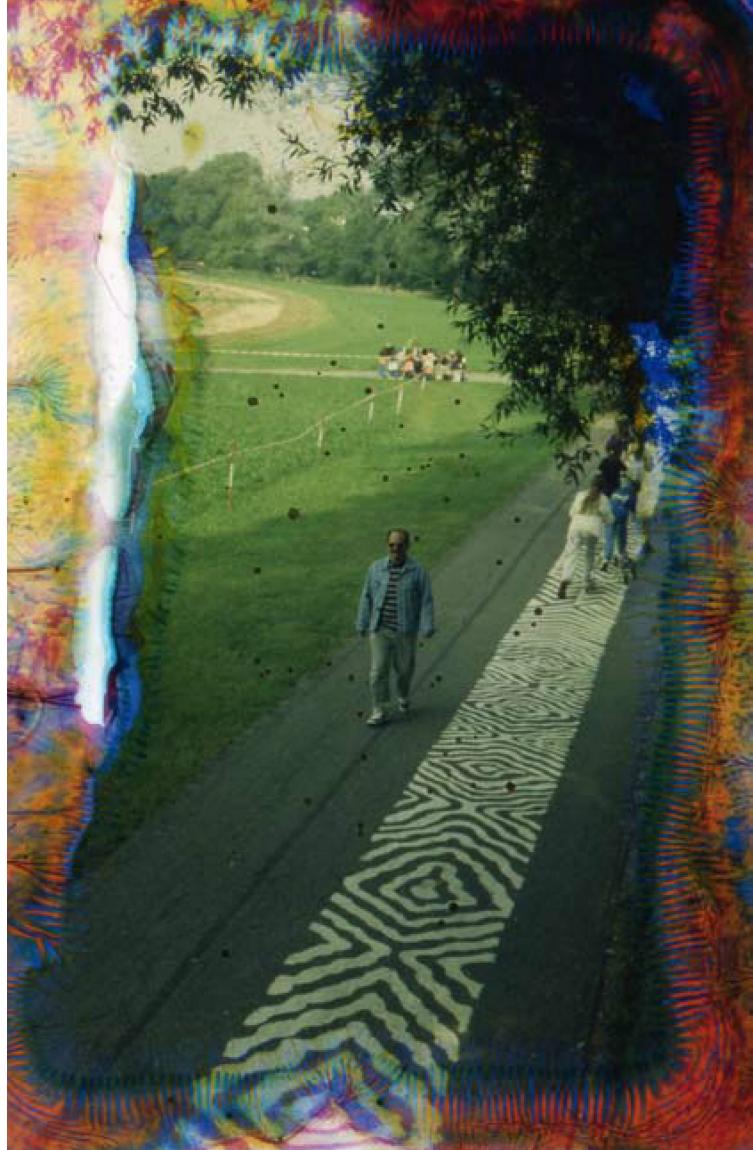


Unser Kulturzug nahe am Kantonsgrenzstein in Gondiswil.

Die Verwandlung dieser Bilder geschieht geheimnisvoll - ohne jeden Computer:
Eine wilde Mischung aus Güller, Öl, Blut, Sand, Kanalisation und Bakterien
dringt in alles ein - auch in die verpackten Diabilder: Sie gären im Stillen...
Die Bergung der Dias geschieht intuitiv ~ sie werden unser Flut-Geschenk!

"Panta rhei" heisst
"alles fliesst" ...
Fließmuster zum
Asphaltsurfen und
Wellenreiten erzählen
von einem wieder auf-
getauchten Asphalt Kino.

wasserdicht:
www.menel.ch



Wasser netzt, tränkt, nässt, steigt, flutet, strömt, belebt, tötet, ertränkt,
reißt mit sich, zieht, gurgelt, sprudelt, fliest, schlägt, wellt, trägt, spült,
rauscht, wäsch't aus, unterspült, tost, fällt, tobt, spritzt, gischtet, schäumt,
strudelt, dringt ein, weicht auf, tropft, dampft, nebelt, feuchtet, nährt Pilze...